



Datenschutzhinweise

Information nach Art. 13 DSGVO für Mandanten · Stand 09.10.2026. Diese Hinweise informieren Sie, sie sind kein Vertragsbestandteil und müssen nicht unterschrieben werden.

Verantwortlich	Ali Yasin, Finanzberatung & Unternehmensberatung, Gaustraße 1-7, 55411 Bingen am Rhein, Telefon 06721 6979873, Mobil 0152 22683436, info@ali-yasin.com.
Zweck	Beratung, Erstanalyse und Vermittlung von Finanzierungen, Erstellung von Gutachten, Einholen und Vermitteln von Angeboten, Übermitteln der Angaben, die finanzierende Stellen zur Identifizierung nach dem Geldwäschegesetz benötigen, Abrechnung sowie Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten.
Rechtsgrundlage	Beratung, Vermittlung und Gutachten nach Art. 6 Abs. 1 b DSGVO (Auftrag und vorvertragliche Maßnahmen auf Ihre Anfrage). Weitergabe an Finanzierungspartner und andere Dritte, Kopie des Ausweises und Entbindung des Steuerberaters auf Grundlage Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a DSGVO. Identifizierung nach dem Geldwäschegesetz und Aufbewahrung nach Art. 6 Abs. 1 c DSGVO in Verbindung mit Geldwäsche-, Handels- und Steuerrecht.
Empfänger	Kreditinstitute, Bausparkassen, Förderbanken und Bürgschaftsbanken, Leasing- und Factoringgesellschaften, Versicherer und andere Finanzdienstleister, die für Ihr Vorhaben in Frage kommen, sowie Maklerpools und Vermittlungsplattformen, über die Angebote eingeholt werden. Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, soweit es erforderlich ist oder Sie es wünschen. Außerdem IT-Dienstleister, die im Auftrag und nach Weisung arbeiten (Art. 28 DSGVO), etwa für E-Mail, Ablage, Buchhaltung, Formularserver und die automatisierte Auswertung von Unterlagen.
Übermittlung in Drittländer	Verarbeitet ein Dienstleister Daten außerhalb der EU, geschieht das nur auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der EU-Kommission oder von Standardvertragsklauseln.
Speicherdauer	Für die Dauer des Auftrags. Danach werden Unterlagen nur so lange aufbewahrt, wie Geldwäsche-, Handels- und Steuerrecht es verlangen, in der Regel fünf, sechs oder zehn Jahre. Gutachten und Arbeitspapiere bewahrt der Sachverständige zehn Jahre auf.
Ihre Rechte	Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch (Art. 15 bis 21 DSGVO). Einwilligungen können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO); die bis dahin erfolgte Verarbeitung bleibt rechtmäßig.
Beschwerde	Beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz in Mainz oder bei jeder anderen Datenschutzaufsicht.
Pflicht zur Angabe	Die Angaben sind freiwillig, die Angaben zur Identifizierung nach dem Geldwäschegesetz ausgenommen. Ohne sie können wir nicht beraten, vermitteln oder begutachten.
Automatisierte Entscheidung	Ali Yasin trifft keine Entscheidung allein auf Grundlage automatisierter Verarbeitung. Wie Kreditinstitute ihre Bonitätsprüfung durchführen, regeln deren eigene Datenschutzhinweise.